

Herrn Bezirksverordneten
Cornelius Bechtler

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung
Pankow von Berlin
Herrn Burkhard Kleinert

über

den Bezirksbürgermeister
Herrn Matthias Köhne

Kleine Anfrage 0833/VI

über

Personalausstattung für die Erhebung von Ausgleichsbeträgen

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

Im Papier des Stadtentwicklungsamtes (Sanierung, Milieuschutz) „Strategie zur fristgemäßen Erhebung und Festsetzung von Ausgleichsbeträgen“ wurde der Dienstkräftebedarf zur fristgemäßen Erhebung von Ausgleichsbeträgen ermittelt. In Umsetzung der Drs. VI-0807, Doppelhaushaltsplan 2010/2011 soll der Finanz- und der Stadtentwicklungsausschuss regelmäßig über den Abarbeitungsstand informiert werden.

1. *Wie viele Arbeitskräfte (VZÄ) sind derzeit in der Sanierungsverwaltungsstelle mit der Erhebung von Ausgleichsbeträgen beschäftigt? Konnte wie im Strategiepapier vorgesehen die Anzahl der Arbeitskräfte auf insgesamt 15 VZÄ erhöht werden? Stehen diese Arbeitskräfte derzeit auch zur Verfügung?*

Derzeit sind für das Stadtentwicklungsamt, Gruppe Sanierung/Milieuschutz, 14 Arbeitskräfte (VZÄ) tätig. Voraussichtlich wird die Stelle des Gruppenleiters ab

dem 1. September 2011 neu besetzt werden, so dass dann 15 VZÄ im Bereich eingesetzt sind.

Durch die zeitweise Umsetzung einer Dienstkraft wurde die in den Ruhestand gegangene Mitarbeiterin für das Gebiet Kollwitzplatz ersetzt.

Die Gebietsbearbeiterin für das aufgehobene Sanierungsgebiet Weißensee arbeitet derzeit auf der Grundlage des "Hamburger Modells" und wird schrittweise wieder in den Arbeitsprozess integriert.

Die anderen Mitarbeiter der Sanierungsverwaltung stehen insofern auch tatsächlich zur Verfügung.

In Umsetzung des Strategiepapiers wurden weitere Anstrengungen unternommen, um das Arbeitskräftepotential zu erhöhen.

Mit Unterstützung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung wurden die Stundenkontingente der Sanierungsbeauftragten erhöht.

Zur Aufbereitung des Datenmaterials, Unterstützung bei der Eigentümerrecherche, Vervielfältigung von Datenmaterial sind über den Sanierungsbeauftragten zwei studentische Hilfskräfte an zwei bzw. einem Tag in der Woche tätig.

Über den Stellenpool der Berliner Verwaltung wurden in dem Bereich drei Dienstkräfte (DK) für die Dauer eines Jahres umgesetzt. Dabei wird durch eine DK die Eigentümerrecherche für alle aufgehobenen Sanierungsgebiete abgearbeitet und zwei weitere Mitarbeiter bereitet die entsprechenden Akten für die aufgehobenen Gebiete auf und unterstützt bei der Abwicklung der Postzustellung der Ankündigungen bzw. der Bescheide.

2. *War es möglich, für befristete Arbeitskräfte Ausgleichsmittel einzusetzen und planmäßig die entsprechende Gruppe Sanierung, Milieuschutz personell zu verstärken?*

Wurde das Tabellenblatt „Anzahl der Bescheide pro Monat“ weitergeführt, aus dem die BVV entnehmen kann, dass fristgemäß für alle Grundstücke Ausgleichsbeträge erhoben werden? (Verbunden mit der Bitte, den aktuellen Stand der Beantwortung der Kleinen Anfrage beizufügen)

In Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung sind derzeit jeweils ein Mitarbeiter über den Sanierungsbeauftragten S.T.E.R.N. GmbH und WERKSTADT im Bereich als Vollzeitkraft eingesetzt.

Hier werden die Mitarbeiter des Gebietes Kollwitzplatz und Komponistenviertel bei der Erstellung der Anhörungsschreiben und Bescheide unterstützt. Die Finanzierung erfolgt aus dem Titel der Sanierungsverwaltungsstelle 89 331 und ist zeitlich begrenzt.

In der Anlage ist der Stand der Erhebung der Ausgleichsbeträge zum 31.12.2010 und zum 30.06.2011 für alle Gebiete des Bezirkes Pankow darge-

stellt. Die Übersichten werden halbjährlich an die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gemeldet.

Übersicht der Erhebung der Ausgleichsbeträge (siehe Anlagen).

Dr. Michail Nelken

2 Anlagen